

Wie sie es im Winter 1914 trieben. Der Kaufmann Isaac Walter Landesberg war im Dezember 1914 als Flüchtling nach Wien gekommen und hatte hier 4800 Kilogramm Tee aufgekauft, den er bei einem Expeditur einlagerte. Da der Beschuldigte weder nachweisen konnte, daß er so viel Tee trinke, noch einen Abnehmer für die Ware hatte, daher den Kauf nur vollzogen hat, um durch Ausnützung der gegenwärtigen Verhältnisse einen außergewöhnlichen Gewinn zu erzielen, verurteilte ihn der Gerichtshof zu vierzehn Tagen strengen Arrest und zu fünfhundert Kronen Geldstrafe.